



Infektionsschutzgesetz

Informationen für Eltern und Erziehungsberechtigte an der Lindenschule

die Gesundheit und das Wohlbefinden aller Kinder an unserer Schule liegen uns sehr am Herzen. Damit sich Krankheiten möglichst nicht verbreiten und wir gemeinsam für einen guten Schulalltag sorgen können, bitten wir Sie, die folgenden Informationen aufmerksam zu lesen.

Bitte unterstützen Sie uns durch eine offene Zusammenarbeit und informieren Sie uns frühzeitig, wenn Ihr Kind erkrankt ist. So helfen wir gemeinsam, unsere Schulgemeinschaft bestmöglich zu schützen.

Krankmeldung

Wenn Ihr Kind krank ist und die Schule nicht besuchen kann oder stationär behandelt werden muss, informieren Sie uns bitte vor Unterrichtsbeginn über die App **Schoolfox**.



Bei meldepflichtigen Krankheiten bitten wir Sie direkt im Sekretariat anzurufen!

So können wir bei Bedarf rechtzeitig Maßnahmen ergreifen und andere Kinder schützen. Selbstverständlich behandeln wir alle Informationen vertraulich.

Meldepflichtige Krankheiten:

Schwere ansteckende Erkrankungen (in Deutschland eher selten), wie z. B. Diphtherie, Cholera, Typhus, Tuberkulose, bestimmte schwere Durchfallerkrankungen (z. B. EHEC).

Weitere ansteckende Erkrankungen, die sich in Gemeinschaftseinrichtungen leicht verbreiten können, wie z. B. Covid, Keuchhusten, Masern, Mumps, Scharlach, Windpocken, Hirnhautentzündung, Krätze, ansteckende Hauterkrankungen (z. B. Borkenflechte), Hepatitis A, bakterielle Ruhr.

Bitte beachten Sie außerdem:

- Bei **Kopfläusen** darf Ihr Kind die Schule erst wieder besuchen, wenn die Behandlung begonnen bzw. abgeschlossen wurde.

Wie werden Krankheiten übertragen?

Infektionskrankheiten können auf unterschiedlichen Wegen übertragen werden, zum Beispiel:

- **über die Hände oder verunreinigte Lebensmittel**
- **durch Husten, Niesen oder die Atemluft**
- **durch engen Körperkontakt oder gemeinsam genutzte Gegenstände**

Da Kinder im Schulalltag viel Kontakt miteinander haben, ist besondere Vorsicht wichtig.

Was können Sie tun?

Bitte suchen Sie einen Arzt auf, wenn Ihr Kind deutliche Krankheitssymptome zeigt, zum Beispiel:

- hohes Fieber
- starke Müdigkeit oder Schwäche
- häufiges Erbrechen
- Durchfall über mehr als einen Tag
- andere auffällige Beschwerden

Ihr Arzt oder Ihre Ärztin kann beurteilen, ob Ihr Kind die Schule besuchen darf oder zunächst zu Hause bleiben sollte.

Warum ist Ihre Unterstützung so wichtig?

Viele Infektionskrankheiten können bereits ansteckend sein, bevor erste Symptome sichtbar werden. Deshalb ist es wichtig, aufmerksam zu handeln, um andere Kinder, Familien und Mitarbeitende unserer Schule zu schützen.

Falls erforderlich, informieren wir betroffene Familien – selbstverständlich anonym und ohne Namen zu nennen.

Erkrankungen im familiären Umfeld

Sollte eine ansteckende Erkrankung in Ihrem Haushalt auftreten, kann es in manchen Fällen notwendig sein, dass auch Ihr Kind vorsorglich zu Hause bleibt. Ihr Arzt oder das Gesundheitsamt informiert Sie hierzu.

Impfungen schützen

Ein guter Impfschutz hilft dabei, Ihr Kind und andere Menschen zu schützen. Gegen verschiedene Erkrankungen, wie beispielsweise Masern, Mumps, Diphtherie, Kinderlähmung oder Hepatitis A, stehen Schutzimpfungen zur Verfügung.

Fragen?

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an Ihre Kinderarztpraxis, das Gesundheitsamt oder sprechen Sie uns direkt an.

Gemeinsam tragen wir dazu bei, dass sich alle Kinder an unserer Schule sicher und wohlfühlen können.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung und Ihr Verständnis.

Mit freundlichen Grüßen

(Rektor)

